

WERNER ALFRED  ELO STIFTUNG

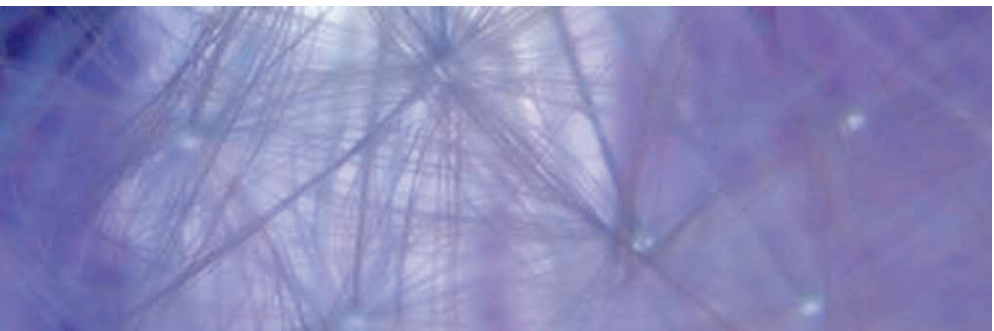
Im Einsatz für Menschen mit Depression

SAVE THE DATE

Fachtagung

Depression: Wissen schafft Akzeptanz

Prävention – Früherkennung – Umgang mit Betroffenen



Montag, 25. Juni 2012 / 9 – 17 Uhr
Bern

Ziele der Tagung

Während die Schweiz einen offenen Umgang mit körperlichen Behinderungen zeigt, sind Depression und andere psychische Krankheiten ein Tabuthema, weil sie mit einem starken Stigma belastet sind. Obwohl jeder Zweite früher oder später im Leben davon betroffen ist, werden Depressionen nach wie vor tabuisiert. Oft werden Betroffene als willensschwache Menschen abgetan, vielen wird Verweichlichung vorgehalten. Das Stigma ist ein erheblicher Stressor für Betroffene und kann als Folgekrankheit der eigentlichen psychischen Krankheit bezeichnet werden.

Die Werner Alfred Selo Stiftung möchte dem mit gezielter, öffentlicher Information entgegenwirken und das Stigma bekämpfen. In diesem Kontext organisiert die Stiftung die aktuelle Fachtagung, die sich an Ärzte und Therapeuten, Entscheidungs-träger aus Politik und Wirtschaft, Fachpersonen aus Verwaltung und Forschung, sowie an Betroffene und Interessierte richtet. Ziel der Stiftung ist eine fortschrittliche Nationale Strategie für psychische Gesundheit in der Schweiz.

Referenten

- Dr. med. Jules Angst, emerit. Professor, Psychiatrische Universitätsklinik Zürich
- Dr. med. Fritz Ramseier, Stv. Medical Director, Königsfelden
- Prof. Dr. med. Volker Dittmann, Leitender Arzt Forensische Psychiatrie und Chefarzt a.i. Universitäre Psychiatrische Kliniken (UPK), Basel
- Prof. Dr. med. Konrad Michel, Thun und Universitäre Psychiatrische Dienste (UPD), Bern
- Prof. Dr. med. Thomas Szücs, Leiter Arbeitsbereich Medizinische Ökonomie, Institut für Sozial- und Präventivmedizin, Universität Zürich und Co-Direktor Europ. Zentrum für Pharmazeutische Medizin (ECPM), Universitätskliniken Basel
- Dr. med. Hans Kurt, Präsident Schweiz. Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie (SGPP) und Präsident Aktionsbündnis
- Dr. med. Barbara Hochstrasser, Chefarztin Burnout-Klinik Meiringen
- Prof. Dr. Dr. Andreas Maercker, Leiter Fachrichtung Psychopathologie und Klinische Intervention Institut, Psychologisches Institut, Universität Zürich
- Prof. Dr. med. Martin Preisig, Chefarzt Centre d'Epidémiologie Psychiatrique et de Psychopathologie (CEPP), Centre hospitalier universitaire vaudois (CHUV)
- Beate Schulze, Leiterin Trainingsprogramm „Kernkompetenz Stressmanagement“, Universität Zürich
- Thomas Reisch, Berner Bündnis gegen Depression

Credits werden beantragt für SGPP / SGAM

Kosten (inkl. Mittagessen)

- CHF 150.00 für Fachpersonen
- CHF 50.00 für Betroffene
- Für Studierende oder auf Anfrage kann die Teilnahmegebühr ermässigt oder erlassen werden.
- Konto: **Credit Suisse IBAN CH37 0483 5021 9603 2000 0**

Weitere Informationen

Werner Alfred Selo Stiftung | Geschäftsstelle
c/o Life Science Communication | Obere Wiltisgasse 48 | 8700 Küsnacht
Tel. +41 43 266 88 50 | E-mail info@selofoundation.ch | www.selofoundation.ch

In Partnerschaft mit



EQUILIBRIUM
Verein zur Bewältigung von Depressionen